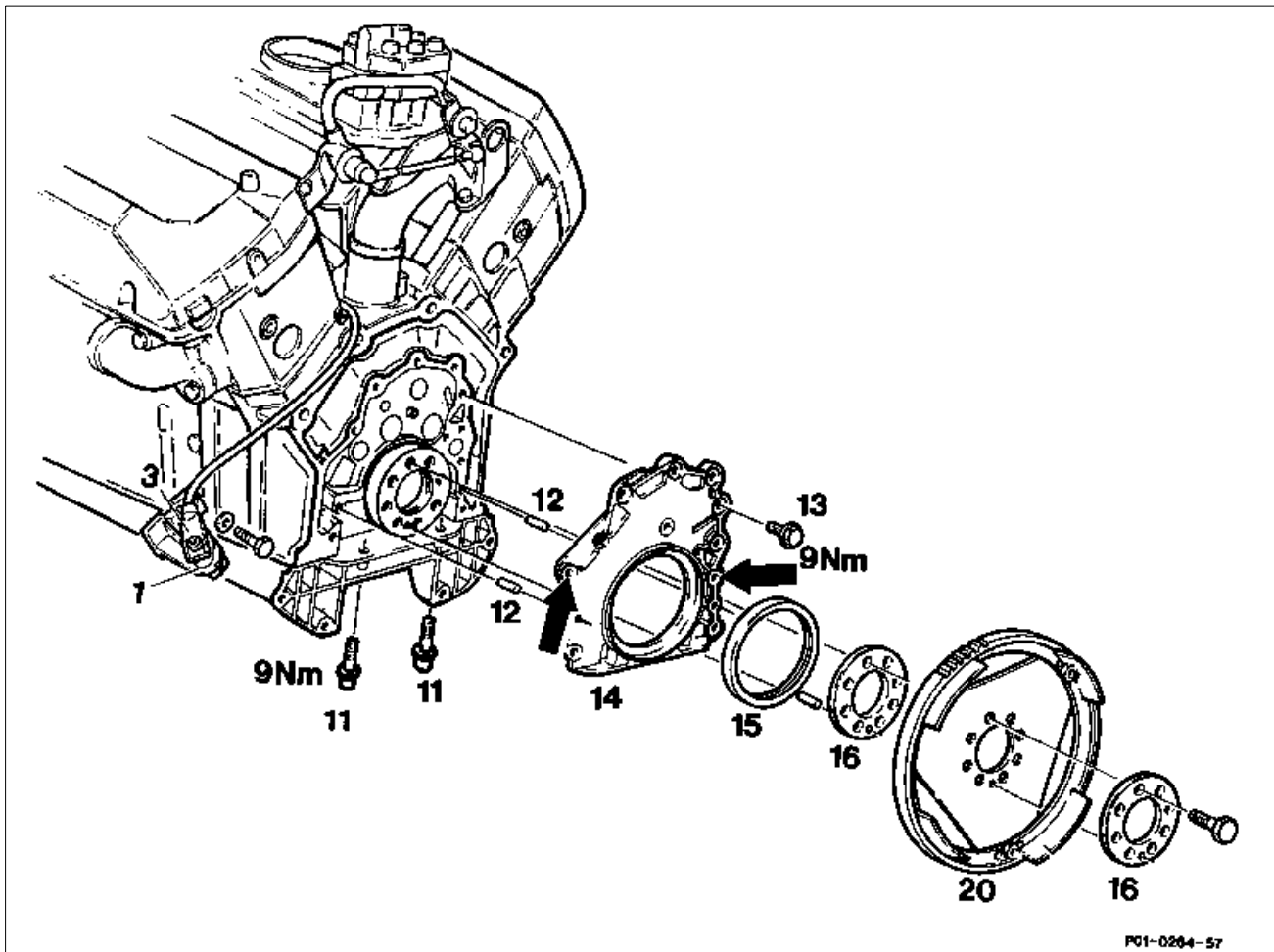


Vorausgegangene Arbeit:  
Getriebe ausgebaut (27-6000).

Arbeits-Nr. der Arbeitstexte und Arbeitswerte bzw. Standardtexte und  
Richtzeiten  
01-8913



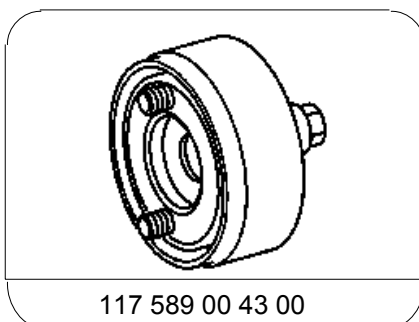
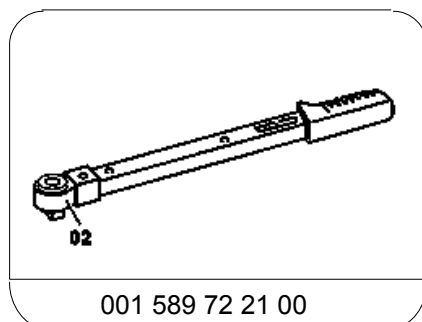
- |  |   |
|--|---|
| Mitnehmerscheiben (20)   | ausbauen (03-4100).   |
| Schrauben (11) und (13)  | abschrauben.  |
| Abschlußdeckel (14) mit Radialdichtring (15)<br>mittels Schrauben M8 an Gewindebohrungen<br>(Pfeile) | abdrücken (Ziffer 3).   |
| Dichtflächen   | reinigen.   |
| Dichtmittel  | auftragen (Ziffer 5).   |
| Radialdichtring-Dichtlippe   | mit Motoröl bestreichen (Ziffer 6).   |
| Unterseite des Abschlußdeckels mit Dichtmittel   | bestreichen (Ziffer 7).   |
| Abschlußdeckel (14) mit Radialdichtring (15) über<br>Einziehwerkzeug                                 | Dichtmittel 002 989 45 20.<br>aufdrücken, Sonderwerkzeug 117 589 00 43<br>00<br>(Ziffer 8). |
| Schrauben (13)   | zuerst anziehen (9 Nm).   |
| Schrauben (11)   | anziehen (9 Nm).  |
| Dichtheit am laufenden Motor hinten  | prüfen (01-2240).   |

## Anziehdrehmomente in Nm

Abschlußdeckel am Zylinderkurbelgehäuse

9 Nm

## Sonderwerkzeuge

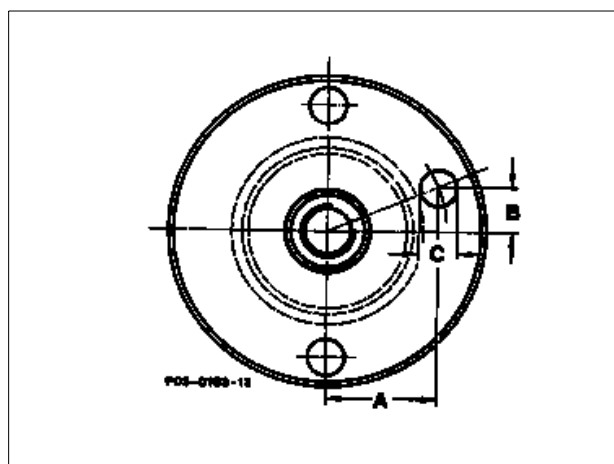


⚠ Einziehwerkzeug

Nur Einführhülse 117 589 00 43 00  
(2. Ausführung) mit Bohrung für den Fixierstift  
verwenden.

Einführhülse 117 589 00 43 00 (1. Ausführung)  
kann durch Bohrung mit den Maßen "A, B, C"  
entsprechend Zeichnung geändert werden.

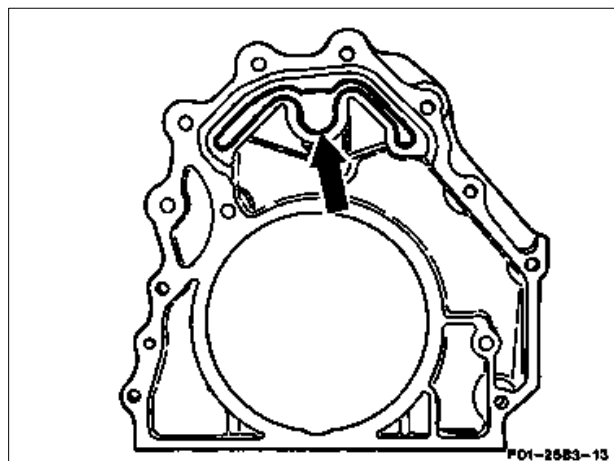
Maß A = 38 mm  
B = 15,6 mm  
C = 10 mm



## Hinweis

Der Abschlußdeckel verschließt den  
Hauptölkanal (Pfeil), daher muß beim  
Einbauen besondere Sorgfalt angewendet  
werden.  
Dichtflächen des Zylinderkurbelgehäuses und  
des Abschlußdeckels dürfen keine Riefen  
aufweisen.

Die Gewindebohrungen im Kurbelwellenflansch  
sind durchgebohrt. Bei herausgedrehten  
Schrauben und Schrägstellung des Motors  
läuft Motoröl aus den Gewindebohrungen.



## Ausbauen

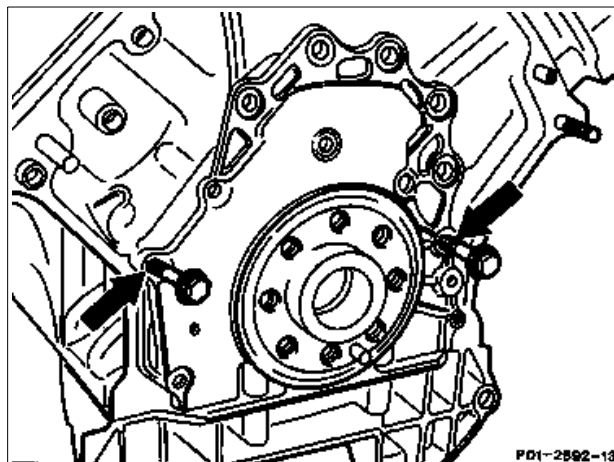
1 Mitnehmerscheiben mit Zahnkranz ausbauen (03-4100).

2 Abschlußdeckel mit Radialdichtring abschrauben.

3 Festsitzender Abschlußdeckel mittels Schrauben an Gewindebohrungen M8 (Pfeile) abdrücken.



Ölwannendichtung nicht beschädigen.

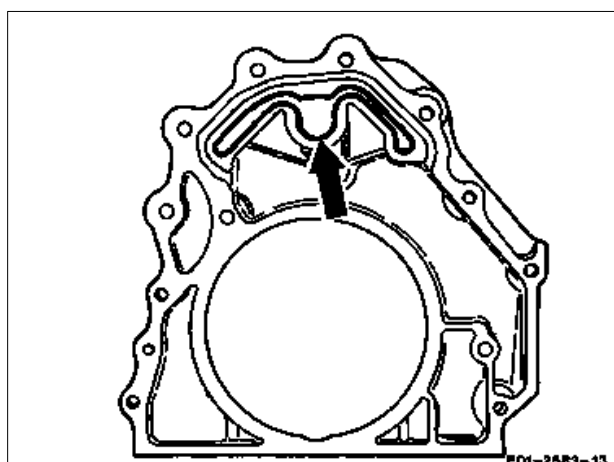


## Einbauen

4 Dichtfläche am Zylinderkurbelgehäuse und am Abschlußdeckel sorgfältig reinigen.

5 Den Abschlußdeckel an der Dichtfläche gleichmäßig mit Dichtmittel 002 989 45 20 bestreichen.

Dabei ist zu beachten, daß kein Dichtmittel in den Ölkanal (Pfeil) gelangt.



6 Radialdichtring zwischen Staub- und Dichtlippe mit Motoröl bestreichen.



Kein Fett verwenden. Fett verhindert, daß die schrägen Stege an der Dichtlippe das Motoröl zurückfördern.

7 Abschlußdeckel an der Unterseite mit Dichtmittel 002 989 45 20 bestreichen.

8 Abschlußdeckel (14) mit Radialdichtring (15) über das angeschraubte Einziehwerkzeug-Innenteil Sonderwerkzeug 117 589 00 43 00 aufschieben und anschrauben. Ölwannendichtung nicht beschädigen.

Falls erforderlich, Ölwannendichtung erneuern. Zuerst Schrauben (13), dann Schrauben (11) anziehen.



Unterschiedliche Schraubenlänge bei Schrauben (13) beachten.

9 Dichtheit am laufenden Motor hinten prüfen (01-2240).

